Asfinag-Evaluierung offenlegen



© pixabay

Über den Sommer 2021 werden die ASFINAG-Straßenbauprojekte vom Verkehrsministerium evaluiert. Der renommierte Verkehrsexperte Hermann Knoflacher fordert in einem offenen Brief eine Offenlegung dieses Prozesses: Nur eine von unabhängigen und nicht direkt mit den Straßenbauprojekten befassten Fachleuten durchgeführte Überprüfung entspricht dem Mindeststandard. Der Naturschutzbund unterstützt diese Forderung im Interesse des Schutzes von Natur, zu dem auch Klima- und Menschenschutz gehören.

„Um zu vermeiden, bzw. zu verhindern, dass die Evaluierung zur Farce wird, wie von vielen unabhängigen Wissenschaftlern und Sachverständigen, Bürgervertretern und Bewegungen wie Fridays for Future, aber auch dem Forum für Wissenschaft und Umwelt befürchtet wird, ersuche ich Sie, die Evaluierung in nachvollziehbarer Form offenzulegen“, so Knoflacher in seinem Schreiben an Gewessler.

Zu dieser Offenlegung gehören laut Knoflacher:

1. die Liste aller an der Evaluierung beteiligten Personen,
2. die Offenlegung und Zugänglichkeit der verwendeten Daten,
3. die Angabe der Methode sowie
4. des Wertsystems